

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

3. APRIL 2019

WOCHE 14
SI/AUFLAGE 33.274
GESAMTAUFLAGE 85.582
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Spatenstich für Feuerwehr-Anbau	Seite 2
Viel Lob für Neubau an der Beethovenschule	Seite 3
Die ganze Woche auf einer Seite in Bildern	Seite 8
Große Spende an Hospiz	Seite 20
Nachfolger für Udo Klopfer	Seite 19

ZUR SACHE:



Keine Liste

Entgegen ihrer Ankündigung im Vorfeld der Kommunalwahl wird die Alternative für Deutschland (AfD) nicht für den Gemeinderat in Singen kandidieren. Dies gab der Wahlausschuss der Stadt Singen bekannt. Sicherlich wird diese Nachricht, bei dem ein oder anderen eine gewisse Erleichterung hervorrufen. Groß war bei manchen nämlich die Angst, dass die AfD, die in Singen sowohl bei der Landtags- als auch Bundestagswahl beträchtliche Stimmanteile auf sich vereinen konnte, auch in den Gemeinderat gewählt worden wäre. Auch wenn dies im Gegensatz zur Nachbargemeinde Rielasingen-Worblingen, wo die AfD mit einer Liste von vier Kandidaten für den Gemeinderat antritt, nun nicht mehr möglich ist, sollte es für all jene Räte, die sich zur Wahl stellen, um am 26. Mai gewählt zu werden, ein zusätzlicher Ansporn sein, mit politischen Entscheidungen vielleicht verloren gegangenes Wählervertrauen zurück- oder neu zu gewinnen. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Auf die nächsten 25 Jahre der IG Singen Süd 5.0

Festakt zur Erfolgsgeschichte der Interessensgemeinschaft der Südstadt / von Stefan Mohr

Die Händler- und Unternehmenslandschaft im Singener Süden erstrahlt nicht nur zur Weihnachtszeit, wenn die 140 Sterne die Südstadt in festliche Stimmung tauchen. Automeile, Küchenmeile, Möbelmeile und viele kleine und mittelständische Unternehmen tragen überproportional zur Zentralitätsziffer Singens von 195 bei wie der Vorstandsvorsitzende von Singen Aktiv, Dr. Gerd Springe beim Festakt zum 25-jährigen Jubiläum der IG Singen Süd am Freitag bei Südsterne Bölle betonte. Entscheidender Faktor hierbei ist die Beharrlichkeit der Interessensgemeinschaft, aufgrund der die Infrastruktur in den letzten 25 Jahren in der Südstadt nachhaltig verbessert wurde. Bei ihrem Rückblick erinnerten der Vorsitzende, Dirk Oehle und Schriftführer Werner Berchtold, an den vierspurigen Ausbau der Georg-Fischer-Straße zur »Aorta« der Südstadt, den Bau der Südbrücke, den Seehas-Haltepunkt im Industriegebiet und vieles mehr. Es ist der IG Singen Süd zu verdanken, dass diese nicht mehr wegzudenkenden Eckpfeiler zum Wohle der Stadt auf den Weg gebracht wurden. »Wir sind Singen« wurde beim Festakt zum 25. Geburtstag immer wieder betont. Denn in den



Einen weiteren »Stern des Südens« gab es für den IG Singen Süd-Vorsitzenden Dirk Oehle von Claudia Kessler-Franzen und Dr. Gerd Springe zum Geburtstag überreicht. swb-Bild: of

stürmischen Anfangszeiten brodelte es heftig, stritten der damalige 1. Vorsitzende der IG Singen Süd und Alt-OB Friedhelm Möhrle – selbstverständlich unter den 140 Festgästen – mit dem damals amtierenden Oberbürgermeister Andreas Renner, wie ein »Bürstenbinder«. Doch in den Jahren hat sich ein Miteinander mit Rathaus, Singen Aktiv und den Händlern der Innenstadt für gemeinsame Interesse der Hohentwielmetropole entwickelt.

Bestes Beispiel die verkaufsoffenen Sonntage, wie bei der Leistungsschau am 4./5. Mai, in der ganzen Stadt. Selbst das Einzelhandelskonzept, das der IG Singen Süd immer ein »Dorn im Auge gewesen ist, da die Zone 3 nicht mehr zeitgemäß sei und einer weiteren Entwicklung der Südstadt entgegenstehe, so Oehle, soll im Jubiläumsjahr neu gefasst werden. Die Inszenierung der Leistungsschauen im zweijährigen Turnus, die inzwischen von ei-

nem verkaufsoffenen Sonntag in der ganzen Stadt begleitet werden, die Geburtshilfe für das Standortmarketing »Singen aktiv«, das als perfekte Klammer zwischen dem Süden, der Innenstadt, der Industrie wie dem Handwerk fungiert: Eine beachtliche Bilanz hat die damals begründete politische Lobby erreicht und ließ den 1. Vorsitzenden Dirk Oehle, der das Zepter von Peter Schellhammer übernahm zu Recht von einer IG Singen Süd 5.0 sprechen. Die Erfolgsgeschichte liegt in einer Festschrift vor, die gemeinsam mit dem WOCHENBLATT erstellt wurde



Noch mehr unter: Fotos.wochenblatt.net/bilder



Der Vorsitzende Dirk Oehle freut sich beim Festakt den neuen Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Hegau-Bodensee, Dr. Alexander Endlich (Mitte) mit seiner Frau Sisyl begrüßen zu können. swb-Bild: stm

Singen

InSi besucht Muslimgemeinde

Singens jüngster Verein »inSi – Integration wurde im Mai 2018 gegründet und hat in dieser Zeit auf vielen Ebenen in Singen viel bewegt. InSi lädt alle interessierten Singener herzlich für Mittwoch, 3. April, zum Kennenlernen und Austausch in sein »inSi-Café« ein. Normalerweise trifft sich der Verein am Monatsanfang in seinen Räumen im Alten Zollhaus. Diesmal wird das InSi-Café ab 18 Uhr in den Räumen der Muslimgemeinde, Berliner Straße 17 abgehalten. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Sprachrohr für den Chancenstandort

Der am 18. Juni 2002 gegründete Verein »Singen aktiv Standortmarketing« ist ein Glücksfall für die Hegaumetropole. Dies betonten sowohl OB Bernd Häusler als auch die Mitglieder des Ausschusses für Verwaltung und Finanzen am Dienstagnachmittag. Beeindruckend hatte der Vorsitzende Dr. Gerd Springe und die Geschäftsführerin Claudia Kessler-Franzen die vielfältigen Aktivitäten von Singen Aktiv dargestellt unter deren Leitung seit letztem Jahr auch die Wirt-

schaftsförderung liegt. Dabei setzte man für den Chancenstandort Singen auf Kooperation und Netzwerke. Die 275 Mitgliedsunternehmen aus allen Branchen bieten 14.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze, führte Kessler-Franzen aus. Einstimmig gab der Ausschuss die Beschlussempfehlung an den Gemeinderat, dass die Stadt weitere fünf Jahre die hauptamtliche Geschäftsführerin stelle. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Gleisquerung für Museumsbahn

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen entscheidet in seiner Sitzung am Mittwoch, 3. April, ob der Bau der Gleisquerung für die Museumsbahn in der Georg-Fischer-Straße genehmigt wird. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich laut der Vorlage der Stadtverwaltung auf 385.000 Euro. Durch die Gleislücke von etwa 80 Metern ist das Einfahren einer dampfbetriebenen Lok auf der historischen Bahnstrecke von Etwillen in den Singener Bahnhof nicht möglich. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

🔔 LETZTE MELDUNG

Für ein sauberes Singen

Die Stadt Singen bereitet eine Stadtputzete am Samstag, 6. Juli vor, bei der Bürger von jung und Alt mitmachen können. Am Rande der VFA-Sitzung am Dienstag erklärte Pressesprecher Achim Eickhoff, dass hierbei die Innenstadt, das Landesgartenschauareale, die Insel Werd und die Aach in den Blick geraten, um das Bewusstsein in der Bevölkerung für die Müllvermeidung zu schärfen. In den nächsten Jahren sei dies ausbaufähig, wurde mitgeteilt. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -



Der neue Dacia Duster
Jetzt testen bei uns!

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Dacia Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6 · Radolfzell
Tel. 07732-982773 · www.autohaus-blender.de

Engen

OSTERMARKT LOCKT

Der 19. Ostermarkt lockt am Sonntag, 7. April, wieder in die malerische Altstadt nach Engen. Dort können die Besucher von 11 bis 18 Uhr bummeln und genießen. Über 180 Aussteller bieten Kunsthandwerk, Deko und Kulinarisches an. Von 12 bis 17 Uhr haben zahlreiche Händler ihre Türen geöffnet. Seiten 10 und 11.



ALDI SÜD

Region

WASWANNWO.TIPS

Einen Relaunch gab es für waswannwo.tips: Ab heute erstrahlen die Printseiten in neuem Glanz! Und auch online wurde eifrig am Design gefeilt. Daneben finden sich auf waswannwo.tips auch immer wieder neue Events aus und in der Region! Jetzt reinschauen unter www.waswannwo.tips und in der heutigen Ausgabe.

Erbrecht auf den Punkt gebracht

Vortrag am 9. April 2019 mit Ursula Thanner Rechtsanwältin für Erbrecht

Bildungszentrum Singen
Zelglestr. 4
Zeit: 19.30 Uhr

Eintritt: 5,- €
ohne Voranmeldung

RUBY & SCHINDLER
DIE KANZLEI FÜR ERBRECHT



UNSERE KANZLEIEN
VS-VILLINGEN
STUTTGART
RADOLFZELL
KONSTANZ
ROTTWEIL
TEL. 07721 63450
www.ruby-erbrecht.de

- Anzeige -

Mühlhausen-Ehingen

Die Tricks der Ganoven

»Nepper, Schlepper, Bauernfänger – wie schütze ich mich vor Dieben und Betrügern«, lautet der Titel des einstündigen Vortrags für Senioren und Interessierte von Heidrun Angele, Kriminalhauptkommissarin im Referat Prävention des Polizeipräsidiums Konstanz, zu dem am 3. April, 17 Uhr, ins Gasthaus »Löwen« in Mühlhausen eingeladen wird. Der Vortrag ist eine Veranstaltung des VdK-Ortsverbandes Oberer Hegau. Weitere Informationen bei Manfred Flegler, Telefon 07733/1048, E-Mail: ov-oberer-hegau@vdk.de.

Gottmadingen

Wanderung zur Nellenburg

Am Sonntag, 7. April, wandert der Schwarzwaldverein Gottmadingen zur Nellenburg. Die Rundwanderung dauert rund zweieinhalb Stunden. Am Ende ist eine Einkehr in Nenzingen vorgesehen. Gäste sind wie immer willkommen. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Feuerwehrhaus. Weitere Informationen gibt es bei B. und K. Büche, unter der Telefonnummer 07731/66420. redaktion@wochenblatt.net

Mühlhausen-Ehingen

Kleine Modelle ganz groß

Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen laden am kommenden Samstag, 6. April, und Sonntag, 7. April, jeweils ab 11 Uhr, zu den Modellschautagen in die Mägdeberghalle nach Mühlhausen ein. Neben sehenswerten Modellen wird als besonderer Gast der größte Modellcircuit im Hegau im Maßstab 1:22,5 zu bewundern sein. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 07733/1623 oder 07734/4870082. redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Seniorenbeirat vor Ort

Am Freitag, 12. April, ab 8.30 Uhr bietet sich die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt mit den Mitgliedern des Seniorenbeirates ins Gespräch zu kommen. So kurz vor Ostern verteilen die Räte passend zur Jahreszeit Ostereier. Gleichzeitig kann wieder die Notfalltasche mit Vorsorgemappe für 3 Euro erworben werden. Die Seniorenbeiräte freuen sich, mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen und neue Ideen und Vorschläge entgegenzunehmen. redaktion@wochenblatt.net

Volkertshausen

Auf hartem Grund

Der Spatenstich für den Anbau des Feuerwehrgerätehauses in Volkertshausen war wirklich symbolisch, denn der Baugrund unter dem bisherigen Parkplatz war bemerkenswert hart. Und das ist auch gewollt, denn darauf wird nur eine Bodenplatte gegossen, auf der das zweigeschossige Gebäude bis Ende dieses Jahres fertiggestellt sein soll, wie Architekt Joachim Binder zum offiziellen Termin informierte. Der Neubau, der rund 713.000 Euro kostet, und der mit 252.000 Euro Zuschuss des Landes gebaut wird, war deshalb nötig geworden, weil die Situation im Umkleidebereich nicht mehr den Anforderungen entsprach und weil auch die weiblichen Mitglieder der Feuerwehr ihre eigenen Bereiche benötigen, so Kommandant Jürgen Sapper. Auch die sogenannte »Schwarz-weiß-Trennung« zwischen Einsatz- und Privatkleidung kann nun umgesetzt werden. Derzeit zählt die Volkertshauser Wehr, die seit Jahren eine Kooperation mit der Feuerwehr Aach pflegt und auch ihre Ausrüstung aufeinander abgestimmt hat, 61 aktive Feuerwehrleute, davon sieben Damen. Der Umkleidebereich zieht in der Bauphase in den bisherigen

Auf hartem Grund



Beim Spatenstich: Bauunternehmer Matthias Baur aus Hausen, Architekt Joachim Binder, Bürgermeister Alfred Mutter, sein gewählter Nachfolger Marcus Röwer, der stellvertretende Kommandant Dirk Schmid und Kommandant Jürgen Sapper.

Versamlungsraum um, der wird dann im Obergeschoss des Neubaus eingerichtet. In der Planung wurde ganz auf Synergieeffekte gesetzt, freute sich Bürgermeister Alfred Mutter, der den Spatenstich natürlich mit seinem Nachfolger Marcus Röwer, vollzog. So ist die Außentreppe des Gebäudes, mit der der zweite Fluchtweg dargestellt wird, gleichzeitig auch der Übungsturm für die Feuerwehrleute, die sich dort

WOCHENBLATT

seit 1967
mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 51 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im
A'B'C SÜDWEST
BVD A
Handwerkstradition
seit 1907

Singen

Termine der Fotofreunde

Die Fotofreunde Singen treffen sich am Donnerstag, 4. April um 19 Uhr im Gasthaus Goldene Kugel in Singen bei der Herz-Jesu-Kirche. Außer einer Einführung in die Bildbearbeitung gibt es noch einen Rückblick auf die erfolgreiche Vernissage der Fotoausstellung zum Jubiläum »Myhtos: Alpen und Bodensee« im Autohaus Bach in Singen. Das angekündigte Thema der Handyfotografie muss leider aus terminlichen Gründen verschoben werden. Die monatliche Zusammenkunft im Monat Mai wird auf Donnerstag, 25. April, vorgezogen, da das Restaurant Goldene Kugel im Mai, wegen Umbauarbeiten geschlossen ist, wurde im Vorfeld informiert. redaktion@wochenblatt.net

KIEFERORTHOPÄDIE
AM HOHENTWIEL

Dr. Aušra Romasew & Dr. Helen Wilkendorf

Praxis für Kieferorthopädie
Neueröffnung am 1.6. in Singen.

Jetzt schon Termine vereinbaren

FREIHEITSSTRASSE 15-17
78224 SINGEN

TEL +49 7731 / 969 230 0
MAIL hallo@kfoamhohentwiel.de

KFOAMHOHENTWIEL.DE

DENZEL
METZGEREI

SEIT 1907

SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche Schweinefleisch vom Hirschlanderhof aus Eigeltingen

AKTION Putenschnitzel oder -medaillons gerne auch mariniert 100 g € 1,19	AKTION IBERICO Schweinekotelett vom Pata Negra Schwein 100 g € 2,39	immer beliebter Schweinerrücken gerne auch gewürzt 100 g € 1,09
beliebt zum Vesper Krakauer oder Käsekrakauer aus eigener Herstellung 100 g € 1,19	aus unserer Wursttheke Hauseigener Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,79	Jetzt wieder im Angebot Bärlauchfleischkäse Bärlauchgrillwurst Bärlauchleberwurst Bärlauchlyoner
natürlich hausgemacht Kartoffelsalat täglich frisch 100 g € 0,69	bei allen beliebt Fleischwurst im Ring oder geschnitten zu Salat, aus eigener Produktion 100 g € 1,19	bei allen beliebt Delikatess Leberwurst fein oder grob, im Gold- oder Naturdarm 100 g € 1,49

Für Griller Special Cuts – wie Bavette-, Skirt-, Terres Major-, Flank-Steaks

PERSONALRABATT

FÜR ALLE!

Bis zu 50%

Der Personalrabatt gilt auf ausgewählte Produkte. Mehr Informationen erhalten Sie in der Filiale oder auf matratzen-concord.de.

Jetzt Code scannen und Ihre nächstgelegene Filiale finden:

oder online auf
www.matratzen-concord.de

MATRATZEN
CONCORD

Singen

Demokratie leben

Die bereits 3. Demokratiekonferenz findet am Mittwoch, 10. April, von 18 bis 20.30 Uhr in der Pausenhalle der Ekkehard-Realschule statt. Themenschwerpunkte sind diesmal Gewalt, Alltagsrassismus, Menschenfeindlichkeit, Zivilcourage und Mobbing. In Arbeitsgruppen kann man sich beteiligen und seine Ideen einbringen. Die Stadt mit der Singener Kriminalprävention lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, regionalen Träger, Vereine und Einrichtungen zu dieser Veranstaltung herzlich ein.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Jugendkulturtag am 4. Mai

Am Samstag, 4. Mai findet zum 36. Mal der Jugendkulturtag und Jugendflohmarkt in der Singener Innenstadt (August-Ruf-Straße) statt. Veranstalter ist wie jedes Jahr der Stadtjugendring Singen e.V. An diesem Tag werden wie jedes Jahr wieder Tausende von Kindern und Jugendlichen teilnehmen. Es haben Jugendverbände und Jugendgruppen sowie Schulklassen die Möglichkeit, sich mit einem Stand am Flohmarkt zu beteiligen. Informationen können beim Stadtjugendring Singen, Freiheitstr. 2, 78224 Singen oder unter der E-Mail: info@sjr-singen.de angefordert werden.

Kinder und Jugendliche haben an diesem Tag die Möglichkeit, auf dem Flohmarkt ihr Verkaufstalent unter Beweis zu stellen. Eine Anmeldung für einzelne Kinder und Jugendliche ist nicht erforderlich.

redaktion@wochenblatt.net

Leserbrief

Würdig und Recht

Zum Thema Geschichtsvermittlung wird uns geschrieben:

»Viele Besucher des Ortes Bohlingen fragen sich an historischen Stätten über deren Ursprung und geschichtliche Entwicklung. Leider fehlen Geschichtstafeln, wie diese in anderen Orten vorhanden sind, welche Auskunft geben. Hier sollte das Kulturrat der Stadt Singen aktiv werden! Aus der Geschichte lernen heißt in der Tat, die Kräfte suchen und finden, die als Ursache zu jenen Wirkungen führen, welche wir als geschichtliche Ereignisse vor unseren Augen sehen. Der Stadt Singen danke ich im voraus für ihre Mühe und Verständnis«.

Gebhard Simon Weber, Bohlingen

Leserbriefe geben die Meinung der Leser und nicht der Redaktion wieder.

Singen

Dank Möglichmachern »3. Pädagoge« am Start
Voll des Lobes für Erweiterungsneubau an GMS Beethovenschule



Viel Applaus gab es für den Erweiterungsneubau der Beethovenschule von OB Bernd Häusler, Schulleiter Oliver Schmohl und Architekt Ben Nägele, Bürgermeisterin Ute Seifried und vielen anderen in der Schulmensa.

Eitler Sonnenschein herrschte bei den zahlreichen Festgästen am Freitag bei der Einweihung des Erweiterungsneubaus der Beethovenschule. Oberbürgermeister Bernd Häusler sprach sogar von einem »schönen Tag« an Singens Gemeinschaftsschule: Nach einer längeren Vorgeschichte bietet nach 15-monatiger Bauzeit mit der Inbetriebnahme des dreistöckigen Anbaus zum Schuljahresbeginn die Gemeinschaftsschule in Singen jene optimale Lernumgebung, die diese Schulform benötigt. Oder wie der Rathauschef es formulierte, »die individualisierten Räume sind mit früheren Klassensälen nicht« vergleichbar.

Mit 3,15 Millionen Euro plus 200.000 Euro für die Außenanlage sowie etwa 100.000 Euro

Architekt Ben Nägele von Solarsystemhaus. Er verantwortete auch bereits den ersten Bauabschnitt: die Fertigstellung der

fortzusetzen. Denn der Anbau setzt die Struktur des bestehenden Baukörper fort. Zudem dienen die Flure nicht nur als Erschließungsräume, sondern als moderne »Lernbereiche«, wo auch das Schüler-Café beheimatet ist. Die Handwerker kamen fast zu 100 Prozent aus der Region mit einem Umkreis von 45 Kilometern, so Häusler.

Schulleiter Oliver Schmohl dankte den »Möglichmachern der Stadt«. In dem Neubau wäre er gerne selbst Schüler, lobte Schmohl die tolle neue Atmosphäre. Schließlich seien die Räume im Anbau »der dritte Pädagoge«.

Wie sehr den Schülern das Ler-

nen in den sechs neuen Klassenräumen für die Klassen acht bis zehn der Gemeinschaftsschule mit Differenzierungsräumen, den bestens ausgestatteten naturwissenschaftlichen Räumen oder die Lernboxen auf den Fluren gefallen, zeigte eine unterhaltsame Frage- und Antwort-Spiel der Schülermitverantwortung (SMV) bei der Einweihung. Ebenfalls begeistert zeigte sich Elternbeiratsvorsitzender der Beethovenschule Marc Neininger, die »Konversion der Schule zeige wie Gemeinschaftsschule funktioniere«.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



für die Außenanlage wurde die erste Baukostenschätzung sogar unterschritten, freute sich

Mensa 2014 für zwei Millionen Euro. Laut OB ist es gelungen, die architektonische Qualität

Singen

Volle und namhafte Liste der FDP
Drei Gemeinderäte auf den Spitzenplätzen



Die Kandidaten und Kandidatinnen der FDP für die Gemeinderatswahl in Singen.

Spitzenkandidatin für den Kreistag und Gemeinderat Kirsten Bröbke zeigte sich am Donnerstag bei der Präsentation der Kandidaten und Kandidatinnen für die Kommunalwahl sichtlich stolz, dass es den Freien Demokraten unter dem Hohenwiel gelungen sei, eine komplette und namhafte Liste aufzustellen. Derzeit verfügt die FDP im Singener Gemeinderat über drei Gemeinderäte neben Bröbke, sind dies das Urgestein Peter Hänssler (2) seit 1980 im Rat und Christine Waibel (3), die die Liste anführen. Es folgen der FDP-Bundestagskandidat 2017, Tassilo Richter, der Vorsitzende des FC Singen Volker Mußnug und mit Heiko Stärk der neue Webmaster, der Singener Liberalen, dessen Familie seit 1931 das Hotel Lamm in Singen führt. Matthias Müller auf Listenplatz 7, Daniel Wäschle, Carina Müller aus Bohlingen und Christine Witzke komplettieren die ersten zehn Kandidaten der FDP-Liste, die insgesamt neun Frauen, alle Generationen und verschiedene Nationalitäten umfasst. Die Wahl der Kandidaten und Kandidatinnen wurde Anfang März nichtöffentlich durchgeführt. Laut dem Fraktionsvorsitzenden Hänssler strebe man an, dass mindestens wieder drei

wünsche sich die FDP auch in

den Ferienzeiten. Die Abschaffung der Beiträge sei nicht finanzierbar. Bei der Schule würden sich die Singener Liberalen, gerne die Hauptschule zurückbasten. Man sei gegen eine »Gleichmacherei«. Mehr Informationen auch über Wahltermine gibt es unter www.fdp-singen.de Kreisrat Peter Hänssler war begeistert, dass die FDP für den Kreistag im ganzen Landkreis Kandidaten und Kandidatinnen gefunden habe. Nach Kirsten Bröbke folgt auf der Liste für Singen/Steißlingen/Volkertshausen: Markus Bumiller, Johannes Danassis, Peter Hänssler, Wilfried Jud.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Radmarkt in der Radrennbahn

Der Velo-Club Singen veranstaltet am Samstag, 6. April, seinen Gebrauchte-Radmarkt in der Radrennbahn in der Bohlingerstraße 26. Die Radannahme ist am Freitag von 18:30 bis 19:30 Uhr und am Samstag von 10 bis 12:30 Uhr. Gebracht werden können Fahrräder aller Art: Mountainbikes, Trekkingräder, Citybikes und Rennräder, natürlich auch E-Bikes, alles was zu einer Fahrradbörse gehört. Der Verkauf findet von 13 bis 15 Uhr statt. Nicht verkaufte Fahrräder müssen anschließend wieder abgeholt werden. Zehn Prozent des Verkaufserlöses gehen an den Verein, eine Standgebühr wird nicht erhoben.

redaktion@wochenblatt.net

Bohlingen

Balladenabend in Aachtalhalle

Die Grundschule Bohlingen lädt zu einem Balladenabend am Freitag, 5. April um 19 Uhr in die Aachtalhalle ein. Die Kinder haben ein buntes Programm mit Gedichten von Christian Morgenstern vorbereitet. Bei einem gemütlichen Beisammensein mit Fingerfood und Getränken klingt der Abend aus.

redaktion@wochenblatt.net



► KINDERBANK

Mit viel Engagement renovierten die TeilnehmerInnen des Singener Tafelgartens eine alte Kinderbank, die jetzt an KISS – Kunst in Singen Süd, weitergeben werden konnte. Bettina Fehrenbach, Leiterin von KISS und Agnes Hügler waren begeistert. Manfred Weiß, der im Rahmen der Sozialen Teilhabe im Tafelgarten angestellt wurde, unterstützt die Holzwerkstatt. Für ihn ist es eine Selbstverständlichkeit, aus alten Dingen etwas Neues zu machen. Bei der Übergabe der Kinderbank war die Freude auf allen Seiten groß. Alle waren sich einig: »Wir werden weiterhin bedürftige, große und kleine Menschen, mit viel Engagement unterstützen.«

Am Freitag, 7. Juni, lädt der Tafelgarten von 14 bis 20 Uhr in der Schaffhauser Str. 116 in Singen beim Waldfriedhof zum Tag der offenen Tür ein. Weitere Infos gibt es unter der Telefonnummer: 07731/181527. Das Angebot von KISS ist in der Berliner Straße 8 in Singen. Infos gibt es unter der Telefonnummer: 07731/96970550.

swb-Bild: pr
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Thüga warnt vor Betrügern

Die Thüga Energie warnt vor betrügerischen Telefonanrufen, nachdem sie in den vergangenen Tagen von ihren Kunden vermehrt Hinweise auf solche Anrufe erhalten hat. Die Anrufer geben vor, Mitarbeiter der Thüga Energie zu sein oder mit dieser zu kooperieren. Sie täuschen dem Kunden ein Guthaben vor und fragen für die angebliche »Erstattung« persönliche Daten wie zum Beispiel Zählernummern und Kontonummern ab. Die Thüga Energie distanziert sich von diesen Anrufen. Es handelt sich bei den Anrufern nicht um Mitarbeiter der Thüga Energie. Die Thüga Energie rät in solchen Fällen dringend davon ab, am Telefon oder an der Haustüre persönliche Informationen weiterzugeben, wie zum Beispiel Zählernummern oder Bankdaten. Sie empfiehlt, solche Telefonate abzubrechen. Verträge, die am Telefon geschlossen wurden, können übrigens ebenso wie Haustürgeschäfte innerhalb von 14 Tagen widerrufen werden. Diese Frist ist gesetzlich vorgeschrieben. Betroffene, die noch Fragen haben, können sich telefonisch unter der Rufnummer 07731 5900-1552 oder persönlich an das Kundencenter der Thüga Energie wenden.

redaktion@wochenblatt.net

Vereine



Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Viele fleißige Helfer gesucht

Am Samstag, 6. April, 9 Uhr sind wieder alle, ob jung oder alt, eingeladen, bei der diesjährigen Dorf- und Waldputzete in der Gemeinde Steißlingen mitzumachen. Die Helfer werden in verschiedene Gruppen eingeteilt, die teils mit Fahrzeugen, teils auch zu Fuß, ausgerüstet mit einem Lageplan und Säcken, die Gemeinde durchkämmen.

Auch in diesem Jahr werden die Teilnehmer im Anschluss mit einem Vesper versorgt und es findet eine Verlosung mit attraktiven Preisen unter allen Helfern statt.

Ab sofort können sich Gruppen und Einzelpersonen zur besseren Koordination bei Frau Marion Hertenstein, E-Mail: mhertenstein@steisslingen.de, Tel: 07738 9293-30, anmelden.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 6./7.4.2019:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Gottesdienst.
St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier mit Fastenpredigt.
Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier.
St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.
Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier.
Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.
»Russisch-Orthodoxe Kirchengemeinde Engen«: So., 10 Uhr Göttliche Liturgie.
»ICF Singen«: So., 17 Uhr Celebration.

Termine

Seniorentreff Herz Jesu / St.
Peter und Paul: 10.4., 14.30
Uhr Erzählzeit ohne Grenzen
»Autorenlesung«, Gemein-
de-saal St. Anna; Fahrdienst Tel.
41416, R. Kneer.

Babysitterkurs bei der AWO-
Elternschule für Mädchen und
Jungen ab 12 Jahren, Fr., 5.4.,

BSK-SOZIALSTAMMTISCH
Gemütliches Beisammensein,
Sa., 6.4., 14 Uhr im Vereins-
heim Hammer, Mühlenstr. 21,
Singen. Anmeldung bis 4.4., 18
Uhr unter 07731/947955.

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik, Osteoporosegymnastik, Yoga-Kurs. Neu: Yoga-Kurs, 17-18 und 18.15-19.15 Uhr, Schillerschule (Aula), Malvenweg, Singen.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Seniorenachmittag, Do., 4.4.,
14.30 Uhr im FC Clubheim,
Singen.

FÖRDERVEREIN FFW
Mitgliederversammlung, Mi.,
10.4., 19 Uhr, Sennhof, Rosen-
eggstr. 31, Singen; u. a. stehen
Wahlen an.

LICHTBILDNER GRUPPE
Clubabend, Do., 4.4., 19.30 Uhr,
Leimdölle 1, Vereinsraum UG,

NATURFREUNDE
Nächstes Treffen, Do., 4.4.,
14.30 Uhr im Vereinsheim.

SCHNUPFVEREIN
Monatsversammlung am Do,
4.4., 19 Uhr in der Singener
Weinstube. Gäste sind will-
kommen.

SCHWARZWALDVEREIN
Rund um die Straußen, So.,
14.4., Treffpunkt: 13 Uhr P
Hallenbad, Singen (PKW Fahr-
gemeinschaften). Info:
07731/23220.

Wanderführer-Ausbildung Teil
5, Sa./So., 13./14.4., Impuls-
haus Engen. Anmeldung
07731/42395.

STADT-TURNVEREIN
Jahreshauptversammlung, Fr.,
12.4., 19.30 Uhr im Foyer der
Waldeckschule, Singen; u. a.
stehen Berichte sowie Wahlen
des 1. und 3. Vorsitzenden auf
der Tagesordnung.

TIERSCHUTZVEREIN
Tierfreundetreffen, So., 7.4.,
14-18 Uhr im Tierheim,
Münchriedstr. 52, Singen.

**VEREIN EHEM.
LANDWIRTSCHAFTSSCHÜLER**
Generalversammlung, Do., 4.4.,
20 Uhr im Gasthaus Hecht, Or-
singen.

Senioren treffen sich Di., 9.4.,
14 Uhr im Siedlerheim, Worb-
linger Str. 67, Singen.

Erlebnistanz für Tanzfreudige
ab 50, dienstags 16 - 17.30
Uhr, Singen-Bohlingen, Weih-
bischof-Gnädinger-Haus.
Mehr Infos: 07731/917137
(Lioba Kübler).

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Begegnungsstätte, Feldbergstr. 46, So., 7.4., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet.

Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an die »Singener Gastmahlgruppe«.

Stadt seniorenrat Singen: »Beratungstermin«: immer donnerstags, 9 - 12 Uhr, Beratung zu Vorsorgemappe und Patientenverfügung, Hilfe bei Alltags-, Smartphone- sowie Computerproblemen. **»Offener Seniorentreff«:** immer montags, 10 - 12 Uhr, kennenlernen, reden, spielen.

»Computeria 50+«: immer dienstags und mittwochs, 14 - 17 Uhr, Beratung zu Smartphone, Laptop und Tarifen (evtl. eigenes Gerät mitbringen), www.computeria-singen.de.
Veranstaltungsort jeweils August-Ruf-Str. 13 (Marktpassage), in den Räumen des Stadt-seniorenrates.

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen
ist in der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der
DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0

Polizeiposten
Rielasingen-Worblingen,
Albert-ten-Brink-Str. 2
07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
an den Wochenenden, Feiertagen
und außerhalb der Sprechstun-
denzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect –
kostenfreie Onlinesprechstunde
von niedergel. Haus- und Kinder-
ärzten, nur für gesetzlich Ver-
sicherte unter 0711 – 96589700
oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst:
01803/22255525

Pflegestützpunkt des
Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007*
(*kostenfrei)

24-Std. Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr-
Verstopfung und Sturmschäden

07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft?
24-Std.-Notdienst
FEHRLE

Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014

Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833

(kostenfrei aus dem Festnetz)
und

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

**Apotheken-
Notdienstfinder**

*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

06./07.04.2019
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676

Kennen Sie unsere 80 digitalen Services?



Finanzstatus
Online-Banking
Online-Finanzstatus
VR-BankingApp

**Kreditkarte/
girocard
beantragen**
Online-Banking

Überweisungen
Online-Banking
VR-BankingApp

Dispokredit anpassen
Online-Banking

**Auslands-
überweisung**
Online-Banking



Finanzmanager
Online-Banking
VR-BankingApp

**Alle 80 Services
auf einen Blick:
vobakn.de/80**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir begeistern - seit 1862.

Mit unseren 80 digitalen Services erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte ganz bequem überall und jederzeit, online und per App. Erfahren Sie mehr unter www.vobakn.de/80



**Volksbank
Konstanz**



Spenden

Spendenkonto bei der Gemeindekasse

Wiesengrundhalle
100,00 € von Rolf Laule für den Kauf eines Stuhles für die neue Halle
100,00 € von Birgit Frank für den Kauf eines Stuhles für die neue Halle
100,00 € von Frau Gertrud Münzer vom Bächlinger Hof anlässlich der Gratulation zum 80. Geburtstag durch Bürgermeister Alfred Mutter für den Kauf eines Stuhles für die neue Halle
100,00 € von der Narrenzunft Rehbock 1908 e.V. für den Kauf eines Stuhles für die neue Halle.

Neuer Kontostand: 28.079,46 €
Herzlichen Dank!

„Alte Kirche 2019“
80,00 € von Herrn Erich Horn aus der Steißlinger Straße anlässlich der Gratulation zum 92. Geburtstag durch Bürgermeister Mutter.

Neuer Kontostand: 285,14 €

Kindergarten 2019
50,00 € von einem ungenannten Spender

50,00 € von Frau Maria Grittner aus der Wiesenstraße anlässlich der Gratulation zum 93. Geburtstag durch Bürgermeister Mutter.

Neuer Kontostand: 100,00 €
Herzlichen Dank!

Freiwillige Feuerwehr
50,00 € von Frau Elfriede Blaschke aus der Goethestraße anlässlich der Gratulation zum 93. Geburtstag durch Bürgermeister Mutter.

Kontostand: 100,00 €
Herzlichen Dank!



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, den 08. April 2019, findet um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 11. März 2019
2. Baugesuche und Bauvoranfragen
3. Vergabe des Auftrags zum Abbruch der alten Wiesengrundhalle
4. Sicherheitslage 2018 in Volkertshausen
5. Erneute Beschlussfassung über den Entwurf des Bebauungsplanes „Wehrstraße“
6. Annahme von Spenden
7. Bekanntgaben des Bürgermeisters
8. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Mit freundlichen Grüßen
Mutter, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats am 26. Mai 2019

Die öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats am 26. Mai 2019 wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom

3. April 2019 bis einschließlich 10. April 2019

durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27,

78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 3. April 2019
Mutter, Bürgermeister

Der Bekanntmachungstext wird zusätzlich im heutigen Amtsblatt abgedruckt.

Gemeinde Volkertshausen Landkreis Konstanz

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats am 26. Mai 2019

Zur Wahl des Gemeinderats am 26. Mai 2019 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmenzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmengleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Freie Wähler Volkertshausen e.V. (FW)

01. **Schickle, Christine**, Dipl.-Betriebswirtin, geb. 1964, Wiesenstraße 9 a
02. **Cordobes Danieli, Stephanie**, Med.-techn. Laborassistentin, geb. 1978, Mühlhauser Str. 16
03. **Cucino, Alessandro**, KFZ-Mechaniker, geb. 1956, Grenzstraße 13
04. **Schellhammer, Ralf**, techn. Betriebswirt, geb. 1971, Ebnestraße 2
05. **Nübling, Edeltraud**, Haushalts- und Nachbarschaftshilfe, geb. 1964, Wehrstraße 15 a
06. **Tücking, Tina**, Konrektorin, geb. 1975, Haldenweg 1 b
07. **Maier, Dominik**, Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik, geb. 1989, Wiesenstraße 4
08. **Stemmer, Eric**, Industriemeister Metall, geb. 1984, Kirchstraße 8 b
09. **Nellessen, Dirk**, Unternehmer, geb. 1965, Weidenweg 5
10. **Dr. Peuckert, Thomas**, Arzt, geb. 1953, Friedenstraße 22
11. **Schädler, Dennis**, Projektleiter, geb. 1989, Hauptstraße 37
12. **Ebenslander, Vanessa**, Stadtinspektorin, geb. 1990, Im Briel 9

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

01. **Binder, Joachim**, Architekt, geb. 1969, Schillerstraße 12 a
02. **Beck, Melanie**, Physiotherapeutin, geb. 1975, Samariterweg 3
03. **Schwab, Christoph**, Elektroingenieur, geb. 1990, Friedenstraße 24
04. **Loß, Michaela**, Hausfrau, geb. 1986, Ahornweg 7
05. **Mayer, Bernd**, Maurer-Meister, geb. 1992, Mühlenstraße 5
06. **Greuter, Philipp**, Elektroingenieur, geb. 1995, Am Reuteberg 14
07. **Veit, Stefan**, Rettungssanitäter, geb. 1990, Pfarrgasse 3
08. **Karkola, Thomas**, Betriebswirt, geb. 1971, Kastanienweg 11
09. **Bock, Stephan**, Anwendungstechniker, geb. 1966, Mühlenstraße 9 a
10. **Reichle, Konrad**, Feinwerkmechaniker-Meister, geb. 1967, Steißlinger Straße 15
11. **Geiges, Melanie**, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), geb. 1978, Akazienweg 29
12. **Szymiczek, Stefanie**, Arzthelferin, geb. 1979, Uhlandstraße 11

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

01. **Butsch, Martin**, Rettungsassistent, geb. 1989, Goethestraße 23

Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen

02. **Hengge, Thomas**, selbständiger Kaufmann, geb. 1969, Friedenstraße 13
03. **Mattes, Veronika**, selbständige Einzelhandelskauffrau, geb. 1960, Hauptstraße 49
04. **Tutuianu, Otmar**, Fertigungsplaner, geb. 1971, Birkenweg 1
05. **Beschle, Andreas**, Metzgermeister, geb. 1968, Friedenstraße 10
06. **Greuter, Erwin**, Bankbetriebswirt, jetzt Rentner, geb. 1953, Wehrstraße 17 a
07. **Ljubetic, Jerome**, Zimmerermeister, geb. 1991, Hauptstraße 19 a
08. **Knöpfle-Hoffmann, Ursula**, Diplom-Betriebswirtin (BA), geb. 1966, Lindenweg 6
09. **Neidhart, Reiner**, Landwirtschaftsmeister, geb. 1979, Krammerhof 1
10. **Renn, Katrin**, Sozialversicherungsbetriebswirtin, geb. 1981, Akazienweg 15
11. **Klaus, Maria**, Kinderpflegerin, geb. 1954, Langensteiner Straße 7
12. **Kenzler, Rainer**, Malermeister, geb. 1963, Samariterweg 1

Volkertshausen, den 3. April 2019

Bürgermeisteramt Mutter, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 26. Mai 2019

Die öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 26. Mai 2019 wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom

3. April 2019 bis einschließlich 10. April 2019

durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 3. April 2019
Mutter, Bürgermeister

Gemeinde Volkertshausen Landkreis Konstanz

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 26. Mai 2019

Am 26. Mai 2019 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde Volkertshausen die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und Wahl des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Gemeinde Volkertshausen werden in der Zeit vom **6. Mai 2019 bis 10. Mai 2019** während der allgemeinen Öffnungszeiten beim Bürgermeisteramt 78269 Volkertshausen, Rathaus, Hauptstraße 27,

Zimmer 5, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten (nicht barrierefrei).

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahrschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats
Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindevahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen.

2.2 Wahl des Kreistags
Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen. **Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 5. Mai 2019 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt 78269 Volkertshausen, Rathaus, Hauptstraße 27, eingehen.** Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt 78269 Volkertshausen, Rat-**

haus, Hauptstraße 27, bereit. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahrschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl (vgl. Nr. 1), spätestens am Freitag, 10. Mai 2019 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde **Bürgermeisteramt 78269 Volkertshausen, Rathaus, Hauptstraße 27, Zimmer 5**, Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen. Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 5. Mai 2019** eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahrschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung. Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahrschein (siehe Nr. 5).

5. Wahrschein

5.1 Wer einen **Wahrschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis Konstanz durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.2 Wer einen **Wahrschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahrschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. Einen Wahrschein erhält auf Antrag

6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter, 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis **Europawahl** bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum 5. Mai 2019 versäumt hat, **Kommunalwahlen** bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 5. Mai 2019 versäumt hat. Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen, 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl** die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat, bei den **Kommunalwahlen** die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat. Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen. 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl bei der **Europawahl** erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 EuWO, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist; bei den **Kommunalwahlen** erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist. 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist. zu 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 24. Mai 2019, 18:00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt 78269 Volkertshausen, Rathaus, Hauptstraße 27, Zimmer 5**, mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahrschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahrschein erteilt werden. zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. 7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rücksei-

te des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 Briefwahl für die Europawahl
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
– einen amtlichen Stimmzettel,
– einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag mit dem Aufdruck „Stimmzettelumschlag für die Briefwahl bei der Europawahl“,
– einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **„Wahlbrief für die Europawahl“** und
– ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 Briefwahl für die Kommunalwahlen
Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
– die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
– die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
– einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck **„Wahlbrief für die kommunale Wahl“**.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;
im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.
Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.
Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbriefe für die Europawahl wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.
Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird** innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.
Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

78269 Volkertshausen,
den 3. April 2019

Bürgermeisteramt
Mutter, Bürgermeister

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

11. Änderung des Flächennutzungsplanes 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die öffentliche Bekanntmachung der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom

Mittwoch, den 3. April 2019
bis einschließlich Mittwoch,
den 10. April 2019

durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 3. April 2019
Mutter, Bürgermeister

Baubeginn für das Neubaugebiet „Öhmdweg“

Achtung: demnächst Vollsperrung der Straße „Leimgrube“

In den nächsten Tagen werden die Tiefbauarbeiten zur Erschließung des Neubaugebiets „Öhmdweg“ aufgenommen. Um die Kanalisation, die Wasserversorgung und die Leitungen für die Energieversorgung und die Nachrichtentechnik für das neue Baugebiet an die vorhandenen Einrichtungen anschließen zu können, muss die Straße „Leimgrube“ im Bereich der Abzweigung des Weges zum Greuthof (beim Regenrückhaltebecken) ab dem 08. April 2019 auf die Dauer von voraussichtlich etwa zwei Wochen für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Je nach Witterungsverlauf können sich diese Termine bzw. Fristen verändern bzw. verlängern. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Bürgermeisteramt

Grabsteine werden auf Standfestigkeit geprüft

Als Betreiber des Friedhofs ist die Gemeinde verpflichtet, regelmäßige Überprüfungen zur Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht auf dem Friedhof durchzuführen.

Zwei Mitarbeiter der Gemeinde werden deshalb am

Donnerstag, den 11. April 2019, ab 08.00 Uhr

die Standfestigkeit der Grabsteine auf dem Friedhof in Volkertshausen überprüfen (bei schlechter Witterung wird die Überprüfung am nächsten Tag durchgeführt).
Nach § 7 Abs. 2 der Unfallverhütungsvorschrift Friedhöfe und Krematorien (UVV 4.7) der Gartenbauberufsgenossenschaft müssen Grabmale am oberen Ende der Breitseite eine Belastung von 500 N (entspricht ca. 50 kg) aushalten und dürfen dabei **keinerlei Schwankungen** aufweisen. Die Überprüfung der Grabmale erfolgt mit einem Prüfgerät.

An nicht standfesten Grabsteinen werden Aufforderungen zur sachgemäßen Befestigung gebracht. Bei besonderer Gefährdung muss der Grabstein umgelegt werden.

Die Grabnutzungsberechtigten bzw. die mit der Grabpflege Beauftragten sind verpflichtet, die Grabmale stets standsicher zu halten.

Erweiterungsbau des Feuerwehrgerätehauses Erster Spatenstich



Am vergangenen Donnerstag, den 28. März 2019, konnte bei strahlendem Sonnenschein der erste Spatenstich zum Erweiterungsbau des Feuerwehrgerätehauses durchgeführt werden.

Unser Bild zeigt von links Matthi-

as Baur (Bauunternehmer), Joachim Binder (Architekt), Alfred Mutter (Bürgermeister), Marcus Röwer (künftiger Bürgermeister), Dirk Schmid (stellvertretender Feuerwehrkommandant), Jürgen Sapper (Feuerwehrkommandant)

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Volkertshausen** liegt im Herzen des Landkreises Konstanz. Sie kann ihren Einwohnern und Gästen ein breites Angebot an privaten und öffentlichen Dienstleistungen unterbreiten, das über das für Gemeinden unserer Größenordnung Übliche hinausgeht; vor allem fallen dabei die vergleichsweise sehr guten Einkaufsmöglichkeiten für die Dinge des täglichen Bedarfs ins Auge.

Für das **Einwohnermeldeamt** suchen wir baldmöglichst eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit 50 %.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- ganzheitliche Sachbearbeitung im Einwohnermeldewesen (An-, Um- und Abmeldungen, Meldeauskünfte, Ausweis- und Passwesen, Beglaubigungen, Bescheinigungen usw.)
- Gewerbeamt (An-, Ab- und Ummeldungen, Auskünfte)
- Telefonzentrale, Beschaffungswesen (Büromaterial usw.)

Wir erwarten:

- Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Gute Office-Kenntnisse
- Abgeschlossene Berufsausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Wir bieten:

- Einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz
- Persönliche und fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktives Gesundheitsmanagement
- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in der Entgeltgruppe 6 TVÖD
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 17. April 2019 an die Gemeindeverwaltung Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen.

Wenn Sie Fragen haben oder sich weiter informieren möchten, wenden Sie sich bitte an Hauptamtsleiter Martin Gschlecht (Tel. 07774/9310-19 oder gschlecht@gemeinde.volkertshausen.de).

Mülltermine



Donnerstag, 4. April 2019
Blaue Tonne

Montag, 8. April 2019
Restmüll

Montag, 15. April 2019
Biomüll

Donnerstag, 25. April 2019
Gelber Sack

Dienstag, 30. April 2019
Biomüll

Samstag, 4. Mai 2019
Blaue Tonne

Dienstag, 7. Mai 2019
Restmüll

Mittwoch, 8. Mai 2019
Problemmüll

„Kontrolle schützt vor Überraschungen: Ist der Verbrauch normal?“

Die Frage, ob der eigene Verbrauch normal ist, interessiert natürlich die meisten Kunden. Deshalb wird ein durchschnittlicher Verbrauchswert auf der Rechnung gedruckt. Dieser Wert soll nur als Anhaltspunkt dienen, den eigenen Verbrauch kritisch zu überprüfen. Eine ständig laufende Toilettenspülung, ein defektes Überlaufventil an der Heizung oder ein Defekt am Leitungsrohr kann die Wasser-/Abwasserrechnung zu einem erschreckenden Ergebnis führen. Gerade der Wasserzähler sollte jeden Monat kontrolliert werden, um einer Überraschung am Monatsende vorzubeugen. Am Rädchen erkennt man leicht, ob Wasser fließt oder nicht. Nur wer seinen Wasserzähler regelmäßig kontrolliert, kann sich vor unliebsamen Überraschungen sicher fühlen.“



Einladung zur „Erzählzeit ohne Grenzen“ am 13. April 2019 in der Alten Kirche

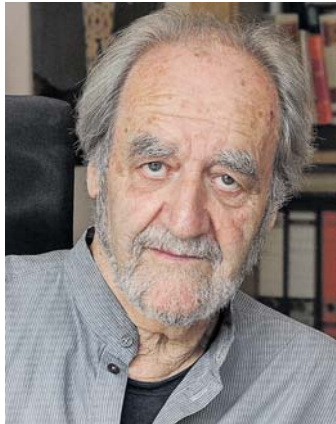
Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

ich will Sie heute noch einmal auf die bevorstehende „Erzählzeit ohne Grenzen“ aufmerksam machen, die in der Zeit vom 07. bis 14. April 2019 nun schon zum 10. Mal als Literaturfestival grenzüberschreitend hier in der Region zwischen dem Bodensee und dem Rheinfluss in Deutschland und in der Schweiz stattfindet. In 59 Veranstaltungen in 43 Städten und Gemeinden unserer Region werden 34 zum Teil namhafte Autoren mit ihren Geschichten einen Bogen von der unmittelbaren Nachkriegszeit bis in die Gegenwart spannen und uns damit einen Einblick in die aktuelle deutschsprachige Literatur geben. Die Presse hat bereits sehr ausführlich über dieses bevorstehende Literaturfestival berichtet.

Auch in Volkertshausen wird wieder eine Lesung stattfinden. So lade ich Sie ganz herzlich ein, dabei zu sein und die **„Erzählzeit ohne Grenzen“ am Samstag, den 13. April 2019**, in unserem **Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche** mitzuerleben. An diesem Abend, den die Saxophon-Gruppe unseres Musikvereins Volkertshausen musikalisch umrahmt, wird der Journalist und Schriftsteller **Felix Huby** um **20.00 Uhr** aus seinem neuen Roman **„Spiegeljahre“** lesen.

Christian Ebinger alias Felix Huby hat es als Journalist geschafft. Seit 1972 arbeitet er als Korrespondent für den „Spiegel“ in der Stuttgarter Redaktion. Gleich zu Beginn hat er Baden-Württembergs spektakulären

Atommüllfall zu recherchieren und wird zum wichtigen Berichterstatter über die Verbrechen der Bader-Meinhof-Gruppe. Beim Stammheim-Prozess ist er ganz nah dran, auch als Jean Paul Sartre nach Stammheim kommt und auch, als Terroristen das Flugzeug „Landshut“ kapern und die Freilassung der Bader-Meinhof-Gruppe erzwingen wollen. Er berichtet über die Suizide der RAF-Mitglieder – und ist jener Journalist, der wenig später den baden-württembergischen Ministerpräsidenten Hans Karl Filbinger mit dessen Kriegsverurteilung konfrontiert. Dessen berühmter-berühmter Satz „Was damals Recht war, kann heute nicht Unrecht sein“ wird ihn sein Amt kosten.



In unserem nächsten Amtsblatt will ich Ihnen den am 13. April 2019 in unserer Alten Kirche lesenden Schriftsteller Felix Huby (Foto: Iona Dutz) näher vorstellen.

Der Eintritt ist frei. Der Verein Alte Kirche wird die Besucher bewirten. In der gemütlichen Kneipen-Atmosphäre unserer Alten Kirche wird die „Erzählzeit ohne Grenzen“ bei einem Fläschchen Wein oder einem Bier sicherlich wieder zu einem Erlebnis der ganz besonderen Art.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Alfred Mutter, Bürgermeister



**Tanztee mit dem
Salonorchester des
Musikvereins Volkertshausen
am kommenden Sonntag**



Der Tanztee und Konzert-Nachmittag mit dem Salonorchester unseres Musikvereins ist in den zurückliegenden Jahren bei den Besuchern der Veranstaltung immer sehr gut angekommen.

Jetzt ist es wieder so weit: am **kommenden Sonntag, den 07. April 2018**, findet um **15.00 Uhr** im **Kultur- und Bürgerzentrum „Alte Kirche“** wieder ein Tanztee und Konzert-Nachmittag mit unserem Salonorchester statt.

Wir laden Sie alle ganz herzlich ein, am Sonntag zu diesem musikalischen Unterhaltungsnachmittag in die Alte Kirche zu kommen. Wir wollen die Besucher wieder mit Kaffee, Kuchen und anderen Getränken bewirten. Der Eintritt ist frei. Salonorchester und Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V. bitten die Besucher um eine großzügige Spende zugunsten der Unterhaltung und des laufenden Betriebs unserer Alten Kirche.



Ortsgruppe Volkertshausen BUND

BUND-Kindergruppe
Jungstörche:

Kinder, die gerne draußen etwas erleben wollen und sich für Tiere und Pflanzen interessieren, die gerne auf Moos sitzen, in der Erde graben, im Wasser planschen, über Baumstämme klettern, durch Herbstlaub rascheln – alle, die lernen wollen wie man Naturschützer werden kann sind herzlich zur BUND-Kindergruppe eingeladen.

Er beißt sich durch – der Biber!

An der Aach ist er schon daheim, deshalb wollen wir den pelzigen Baumeister etwas näher begucken.

Angesprochen sind alle Kinder im Alter zwischen 5 und 10 Jahren.

Datum: 05.04.2019 zwischen 15:00 und 17:00 Uhr

Treffpunkt: Bauhof, Volkertshausen, Hegastr.

Eine Mitgliedschaft beim BUND ist nicht erforderlich. Robuste, wettergerechte Kleidung und feste Schuhe sind Voraussetzung. Bitte Sitzunterlage und kleines Vesper mitbringen. Unkostenbeitrag 2,00 Euro. **Anmeldung erforderlich unter: Waltraud Kostmann: Tel.: 07774-1072 mobil: 0172-7406414, info@kostmann-natur.de, www.kostmann-natur.de**

Turnverein 1885

Jungs aufgepasst!
Ab sofort findet montags von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr wieder das Geräteturnen für Schüler ab der ersten Klasse in der Schulturnhalle statt. Kommt einfach vorbei und macht mit.
Rückfragen gerne an turnverein@volkertshausen.de.

Männergemeinschaft Volkertshausen

...auch Männer kochen gern

Am 5. & 12. April um 19.00 Uhr

finden wieder unsere unterhaltungs-leckeren Kochabende in der Schulküche der Grund- und Hauptschule Volkertshausen statt.
Mit Spaß, Zutaten, Gewürzen und guter Laune gehen wir die "Selbstversorgung als Mann" ganz entspannt an.

Wir laden alle Interessierten und Neuköche recht herzlich dazu ein und freuen uns auf einen "geschmackvollen Abend"

Anmeldungen bitte an: Michael Kaps, kaps.m@mx.de oder 07774 - 921019.

Käfer-Freunde

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 05.04.2019 um 19.30 Uhr

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Käferfreunde Hegaubodensee recht herzlich, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Gasthaus Sternen in Volkertshausen ein.

Auf der Tagesordnung stehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahl der Kassenprüfer
6. Neuwahl der Vorstandschaft
7. Termine
8. Verschiedenes
 - Käfertreffen Rückblick und Vorschau
 - Käfer für Tombola ??
 - Jubiläum 2019
 - Jubiläumsausflug

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Jugendtreff

Einladung zur Gemarkungspuete am kommenden Samstag, den 06. April 2019

Der Jugendtreff Volkertshausen e.V. führt am kommenden Samstag, den 06. April 2019, wieder seine traditionelle Gemarkungspuete durch. Dabei wollen wir unsere Gemarkung, vor allem die Weg- und Waldränder, von herumliegenden Abfällen reinigen.

Treffpunkt ist am Samstag um 9.00 Uhr auf dem Espen. Dort erfolgt die Einteilung in einzelne Gruppen, die jeweils einen bestimmten Bereich unserer Gemarkung reinigen. Die Gruppen sind dabei jeweils mit einem LKW oder einem PKW mit großem Kofferraum bzw. einem kleinen Anhänger unterwegs. Abfallsammelsäcke sowie Ausnahmegenehmigungen des Landratsamtes Konstanz für das Befahren der normalerweise gesperrten Feld- und Waldwege werden am Treffpunkt ausgeteilt. Es empfiehlt sich, wenn die Helfer Arbeitshandschuhe zum Aufsammeln der Abfälle mitbringen.

Alle, die dazu beitragen wollen, dass unsere Gemarkung sauber bleibt, sind ganz herzlich eingeladen, bei unserer Gemarkungspuete mitzumachen!

Sportverein 1913

Samstag, 06.04.2019, 16:00 Uhr, Herren, Kreisliga C
Hattinger SV II - SV Volkertshausen II
Alte Gaben Hattingen

Sonntag, 07.04.2019, 13:00, Frauen, Bezirksliga
TuS Immenstaad - SG Hausen/Volkertshausen
Sportz. Forstwiesen Immenstaad

Sonntag, 07.04.2019, 15:00 Uhr, Herren, Kreisliga A
SG Liptingen/Emmingen - SV Volkertshausen
Waldeck-Sportplatz Emmingen

KFD

KFD-Frauengemeinschaft St. Verena, Volkertshausen April 2019

Schmerzhafter Freitag,
Freitag, den 12.04.2019, in Welschingen.

Wir fahren mit dem PKW und bilden Fahrgemeinschaften. Bitte bei Ilona Baur, Tel. 6500, melden.

Palmsonntag – Palmsträube binden

am Samstag, 13.04.2019 um 13 Uhr im Verenasaal.

Bitte Schere und Gartenschere mitbringen. Wer kann Thuja zur Verfügung stellen?
Wie in den vergangenen Jahren möchten wir wieder Palmsträube mit Blumen und Bändern binden, die wir vor dem Gottesdienst des Palmsonntags auf Spendenbasis den Gottesdienstbesuchern anbieten.
Hierzu benötigen wir viele fleißige Hände.

Frühschicht (Frühandacht)
am Mittwoch, 17.04.2019 um 6 Uhr im Verenasaal
für Jung und Alt, Frauen und Männer, anschließend gemeinsames Frühstück.
Anmeldung bis Montag, 15.4. bei Ilona Baur, Tel. 6500.

SOZIALVERBAND VdK

Liebe Mitglieder, wir treffen uns wieder am 17.04.2019 um 15 Uhr im Verenasaal Volkertshausen. Die neu gewählte Vorstandschaft freut sich auf so viele Besucher wie beim letzten Mal.
Wer einen Fahrdienst benötigt meldet sich bitte bei Lisa Waibel 07774 939 253.

Soziales Netzwerk Aach e.V.

Unsere regelmäßigen Sprechzeiten:
dienstags von 15.00 - 17.00 Uhr
donnerstags von 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr.
Tel. 92 54 06 (auch Anrufbeantworter)

Unsere Angebote im April 2019

„Computeria“ - in den Computerräumen der Grundschule Aach (außerhalb der Schulferien)
Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr, Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr. **Vorherige Anmeldung** unter: computeria-aach@t-online.de, peterhofer@t-online.de, 07731-7973654 oder 0151 50432728, Alfred Burger, 07774-6331

„Malen als Ausgleich“ - Abschalten von allen Anstrengungen im Alltag.
In den Räumen des Sozialen Netzwerks. Nächster Termin: Bitte bei Janet Graf nachfragen.
Für weitere Infos wenden Sie sich bitte an **Frau Janet Graf unter Tel.: 929425.**

„Offener Handarbeitskreis für Jung und Alt“ –
Nächste Treffen: **Dienstag den 09. April und 23. April 2019** von 10.00 – 11.30 Uhr in den Räumen des Sozialen Netzwerks.

„Fröhliche Kaffeerunde für Jung und Alt“

Unser nächstes Treffen findet statt am **Freitag, 12. April 2019** von 15.00 – 17.00 Uhr in den Räumen des Sozialen Netzwerks.

Herzliche Einladung, kommt doch auch mal dazu.

Es gibt einen Fahrdienst, der Sie auf Wunsch abholt und nach Hause bringt. (Bitte bis spätestens Freitag 14.00 Uhr **anmelden unter der Telefonnummer 925406**)

„Lesekreis“ - Unser nächster Austausch findet statt am: **Donnerstag, den 02. Mai 2019, um 19.15 Uhr** in den Räumen des Sozialen Netzwerks.
Bis dahin lesen wir das Buch: **„Die Geschichte der Bienen“**

„Sprechzeiten rund um die häusliche Versorgung“ – Neue Sprechstunde: am 04.04.19 und 18.04.19 von 15.00 – 16.00 Uhr in den Räumen des Sozialen Netzwerks. **Bitte mit Voranmeldung und Hausbesuche nach Bedarf!** Wenn Sie Fragen zu Pflege-Versorgung, Anträgen oder Hausnotruf haben, können Sie dort gerne vorbeikommen oder sich vorab im Sozialen Netzwerk unter Tel. 925406 anmelden.

Wer isst schon gerne allein?
Nächstes Treffen: **Freitag den 26.04.2019 um 12.00 Uhr im Gasthaus Kranz**

Helfer/innen gesucht
Wir suchen sozial engagierte Menschen, die in ihrer Freizeit die eine oder andere Stunde für unsere älteren Mitbürger und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen aufwenden und uns im Rahmen der Nachbarschaftshilfe tatkräftig unterstützen bei:
Hilfen im Gartenbereich und Hilfen im hauswirtschaftlichen Bereich.

Haben wir ihr Interesse geweckt?
Ihre Dienste werden im Rahmen der **Ehrenamtpauschale** vergütet.
Weitere Infos erhalten Sie im Sozialen Netzwerk unter Telefonnummer 92 54 06.
Über Ihren Anruf freuen wir uns sehr.

Presseinformation:
„Reduzierte Wertschätzung ehrenamtlicher Helfer“
Heftiger Unmut über neue Anforderungen der Berufsgenossenschaft

In der diesjährigen Generalversammlung des Sozialen Netzwerks Aach e.V. äußerten sowohl der 1. Vorsitzende Severin Graf als auch die Einsatzleiterin Ingrid Gielen Unverständnis und Unmut über neue Anforderungen der Berufsgenossenschaft an die Arbeit der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in der Nachbarschaftshilfe. Statt wie bisher nach dem tatsächlichen Stundenaufwand müssen die Einsatzkräfte jetzt pauschal entlohnt werden. „Die Wertschätzung dieser kostbaren flexiblen zeitlich überschaubaren Einsätze wurde so von Seiten der Berufsgenossenschaft massiv reduziert“, beklagte Ingrid Gielen. Severin Graf wies ferner darauf hin, dass von den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern nunmehr jährliche Schulungen von mindestens 30 Stunden verlangt werden. Sollten die Einsatzkräfte gerne mehr arbeiten und als Minijob beschäftigt werden, müssen sie für die gleiche Tätigkeit sogar mindesten 160 Stunden Fortbildung pro Jahr nachweisen. Die Arbeit des Sozialen Netzwerks muss folglich auf noch mehr ehrenamtliche Einsatzkräfte verteilt werden. Der Dachverband Netzwerk Nachbarschaftshilfe e.V. in Freiburg hat schon mehrfach vergeblich versucht, diese Änderungen zu verhindern. In seinem Bericht stellte der 1. Vorsitzende Severin Graf heraus, dass sich die Einsatzstunden seit Gründung des Vereins vor 9 Jahren fast verzehnfacht haben. Im abgelaufenen Vereinsjahr wurden z.B. 1736 Stunden an begleitenden Hilfen geleistet und mehr als 10000 km Fahrdienstleistungen erbracht. Es konnten dafür weitere 6 neue Helferinnen und Helfer dazu gewonnen werden. Das Soziale Netzwerk erfüllt die Bedingungen der Unterstützungsangebotsverordnung BW und ist unbefristet als „Angebot zur Unterstützung im Alltag“ anerkannt. Dadurch können Leistungen über die Pflegekasse abgerechnet werden. Bürgermeister Manfred Ossola ermunterte in seinem Grußwort “

jeden, der seinen Mitmenschen etwas Gutes tun kann, soweit es ihm gesundheitlich möglich ist“, sich den Helfenden anzuschließen. Er betonte, dass das Soziale Netzwerk breit aufgestellt sei und neben der Tätigkeit für Senioren z. B. auch Ferienprogramme für Kinder und Begegnungsprogramme für alle Bürger anbiete. Nach den Vorträgen der Kassiererin Gisela Probst, der Schriftführerin Cordula Fischer und den Berichten der Kassenprüfer beantragte Bürgermeisterstellvertreterin Simone Hornstein die Entlastung des Vorstandes, welche einstimmig angenommen wurde. Folgende Vorstandsmitglieder wurden für weitere 2 Jahre wiedergewählt: Schriftführerin Cordula Fischer, Kassiererin Gisela Probst, und die Beisitzer Dagmar Brauer, Ingrid Burow, Barbara Hanke-Hassel und Bernhard Katzer. Als Kassenprüfer wurden Isolde Gnirs und Gerd Fischer wiedergewählt.

Kirchliche Nachrichten

St. Verena

Sonntag, 7. April
9.00 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Fastenandacht

Montag, 8. April
18.30 Uhr Rosenkranz in der Krypta
19.00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Mittwoch, 10. April
7.50 Uhr Schülergottesdienst

Krankenkommunion:
⌚ Durch Herrn Diakon Vallelonga am Samstag, 6. April ab 10.00 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen

Evang. Pfarramt Aach Volkertshausen

Mittwoch, den 03.04.
17.15 Uhr Kofirmandenunterricht im Gemeinderaum Volkertshausen

Donnerstag, den 04.04.
20.15 Uhr Chorprobe des Ökum. Kirchenchores im Turnsaal des Kindergartens Aach

Sonntag, den 07.04.
09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Nikolauskirche, Aach

Montag, den 08.04.
„Bibel im Gespräch“ wurde verschoben auf Mittwoch

Dienstag, den 09.04.
19.30 Uhr Kirchengemeinderatsitzung im neuen Gemeindezentrum Aach

Mittwoch, den 10.04.
17.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeinderaum Volkertshausen
19.00 Uhr „Bibel im Gespräch“ im Gemeinderaum Volkertshausen



Wichtige Rufnummern

Gemeindeverwaltung
Zentrale 9310-0
Telefax 9310-20
eMail rathaus@gemeinde.volkertshausen.de

Bürgermeister
Herr Mutter 9310-15
Sekretariat
Frau Sapper 9310-15
Hauptamt/Bauamt
Herr Gschlecht 9310-19
Frau Kuhn 9310-14
Standesamt (wird bei der Gemeindeverwaltung Steißlingen geführt)
Ansprechpartner:
Frau Klingenberg 07738/ 9293-11

Grundbuchamt Villingen-Schwenningen 07721/ 6811-0
Rechnungsamt
Frau Märkle 9310-17
Frau Muffler 9310-13
Kasse
Frau Mast 9310-10
Einwohnermeldeamt
Frau Zeller 9310-23
Steueramt
Frau Fath 9310-12
Bauhof
Herr Sturm 0171/4773789 oder 7875

Feuerwehrgerätehaus 7097
Grundschule
Rektorat 921378
Sekretariat 921379
Telefax 921380
Kindergarten 1526
Kinderkrippe 9394435
Wiesengrundhalle 462

Sprechstunden im Rathaus:
Mo. - Fr.: 08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung.
Gesprächstermine beim Bürgermeister bitte vorher telefonisch vereinbaren.

Kirchen
Katholisches Pfarramt St. Verena 9398911
Evangelische Kirchengemeinde Volkertshausen 459

Gasversorgung 07731/5900-0
0800/7750007

Stromversorgung 0800/3629477

Feuerwehr 112
Kommandant Jürgen Sapper 0171/5394788 oder 6037

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst 0180/6077312

Augenärztlicher Notfalldienst 0180/6075312

Notruf (Polizei) 110
Polizeiposten Steißlingen 07738/ 1266

Polizeirevier Singen 07731/ 888-0

Arzt, Zahnarzt, Apotheke, Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Malte Schreiber, Frau Werkmeister
Facharzt für Allgemeinmedizin Bärenloh 3 932323

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. P. Hermanutz, Dr. Spyros Chrysikopoulos 6605
Bärenloh 3
Aachtal-Apotheke 93260
Rüdiger Balasus, Bärenloh 3
Tagesmütterverein Landkreis Konstanz e.V.
Hausherrnstr. 12, 78315 Radolfzell 07732/ 820410